

<http://www.derwesten.de/staedte/bergkamen/Maedchen-koennen-Maennerberufe-kennen-lernen-id2777194.html>

## **Girl's Day**

# **Mädchen können Männerberufe kennen lernen**

Bergkamen, 23.03.2010, Fabio Hentschel

**Bergkamen. Anpacken statt abtippen, schweißen statt schnibbeln – beim Girl's Day soll Mädchen ein Einblick in Berufe gegeben werden, die traditionell von Männern besetzt sind.**

Mehrere Bergkamener Unternehmen beteiligen sich. „Wir haben seit Jahren eine steigende Tendenz, in diesem Jahr aber eine kleine Delle nach unten“, berichtet Patricia Höchst von der Stadt. Statt 190 Angeboten wie im Jahr zuvor waren es diesmal nur 145 – unter anderem, weil eine Firma aus organisatorischen Gründen nicht teilnehmen konnte.

Die Unternehmen haben unterschiedliche Größen und Ausrichtungen – vom Pharmakonzern Bayer Schering über die Beta Eigenheim GmbH bis zum Natursteinmeisterbetrieb Kerak. Auch die Stadt, die Öko-Station sowie das Berufskolleg und das Bildungszentrum der RAG und die tbz-Bildung stellen Plätze.

Den größten Teil übernahm Bayer Schering mit 80 Stellen, von denen 36 noch frei sind. „Die Mädchen lernen bei uns in Gruppen den Arbeitsalltag kennen, sollen dabei auch mitmachen“, betonte Udo Feiler. Der Beruf Chemielaborantin sei sehr beliebt. Auch immer mehr Chemikantinnen seien im Betrieb zu finden. „Da herrscht schon ein etwas rauere Umgangston. Aber die Mädchen wissen sich durchzusetzen“, berichtet Feiler schmunzelnd. Deutlich Seltener würden sich Frauen um eine Ausbildung als Anlagenmechanikerin bewerben.“

Bei der Beta Eigenheim GmbH lernen die Teilnehmerinnen sowohl die Planung als auch die Umsetzung auf der Baustelle kennen. „Sie können ihr Traumhaus konzipieren und mit dem Bagger mitfahren“, berichtet Marc Illmann.

Auch wenn ein Praktikum nicht gefällt, hilft das doch: „Denn schließlich ist der Blick für die Berufswahl geschärft“, sagt Patricia Höchst. Wie viel der Tag tatsächlich bringt, sei schwer nachzuvollziehen. Insgesamt aber wählen Frauen die traditionellen Männerberufe schon häufiger.

Noch sind 62 der 145 Stellen frei, zusätzlich gibt es Angebote in Unna und Hamm: Bewerbungen sind über die Aktionslandkarte auf der Homepage [www.girlsday.de](http://www.girlsday.de)

möglich.